

## Rundbrief der GRÜNEN für Oktober 2009

### ***Liebe Mitglieder und Interessierte,***

Für wenige Monate bleibt Zeit, sich vom Marathonwahlkampf zu erholen. Wir setzen auf eine kurze und gute Regenerationszeit, weil die Landtagswahl vorzubereiten ist. Auf der LDK am 28./29. 11. erfolgt die Listenaufstellung in Hamm.

Joachim Drell  
Kreisgeschäftsführer  
Limbecker Str. 48-50  
45127 Essen  
Telefon: 0201 2476433  
Telefax: 0201 2476430  
E-Mail: kv@gruene-essen.de  
Internet: www.gruene-essen.de  
**Postbank Essen**  
**Kontonr.: 10828437**  
**Bankleitzahl: 36010043**

### **Bundestagswahl gut gemeistert**

15. Oktober 2009

Bei der Bundestagswahl konnten die Essener Grünen nach Europa- und Kommunalwahl zum dritten Mal in Folge eine neue Bestmarke setzen. Gesamtstädtisch konnten mit 8% der Erststimmen und 10,3% der Zweitstimmen die besten jemals bei einer Bundestagswahl erzielten Ergebnisse erreicht werden. Besonders erfreulich sind die Ergebnisse im Süd-Wahlkreis 121. Mit 12% der Zweitstimmen für die Grünen und 9,5% der Erststimmen für den Direktkandidaten Kai Gehring MdB bleibt der Essener Mitte-Süd – Wahlkreis eine grüne Hochburg.

Das zeigt: Auch in Zeiten einer globalen Wirtschaftskrise vertrauen die Menschen auf grüne Konzepte. Bei dieser Gelegenheit wollen wir uns bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern und unseren Direktkandidaten Ute Hegener, Tim Giesbert und Kai Gehring gilt es für ihren engagierten und erfolgreichen Wahlkampf bedanken.

In Essen haben wir in allen 50 Stadtteilen mit Ausnahme von Bergeborbeck (-1,6%) zugelegt und unser bisheriges Rekordergebnis von 10,2% im Jahre 2002 mit 10,3% knapp übertroffen. Besonders gut ist das grüne Ergebnis in Rüttenscheid. Dort konnten die Grünen 17,6% der Zweit- und ich 14,4% der Erststimmen gewinnen (Zuwachs von 4,1%). Den höchsten Zuwachs erzielten wir allerdings im Südviertel mit 4,4%.

Das Positive für Berlin: Die Zahl der GRÜNEN Bundestagsabgeordneten wächst von bisher 51 auf 68 an, davon 14 aus NRW, auch das mehr als je zuvor.

Trotzdem gab es schon schönere Wahlabende für uns. Bundesweit sind die GRÜNEN trotz der Stimmengewinne erneut nur die fünftstärkste Partei geworden und das wichtigste Ziel, schwarz-gelb zu verhindern, konnte nicht erreicht werden. Das lag aber in erster Linie am schwachen Abschneiden der SPD.

Zweitstimmenkampagne: wir müssen uns auch in Hinblick auf die Landtagswahl bemühen, unseren Zweitstimmenanteil eindeutig zu steigern. Dies erfordert eine klarere und früher einsetzende Zweitstimmenkampagne für den Landtagswahlkampf. Dafür sollten wir uns auf Landesebene einsetzen.

### **...und das Wichtigste: Die Information über die Verhandlungen mit der SPD in Essen**

Am Freitag den 9. 10. wurden die Verhandlungen zwischen SPD und GRÜNEN über eine Zusammenarbeit im Stadtrat (weitgehend) abgeschlossen. Die Veröffentlichungen in der Presse zu Zwischenergebnissen waren nicht immer richtig und erhellend, wie zum Beispiel der irritierende Vorschlag von Oberbürgermeister Paß, sich auf einen Vertrag mit dem Umfang von einer Seite zu beschränken. Für uns war dagegen immer klar: für fünf Jahre braucht es genauere und verbindliche Absprachen, die schriftlich zu fixieren sind. Auch deshalb soll auf dieser MV ausführlich über die Ergebnisse der Gespräche informiert werden. Eine Endabstimmung über einen Vertrag wird auf dieser MV noch nicht möglich sein, weil die Ausformulierung des Vertragswerks noch etwas Zeit benötigt. Der Termin soll deshalb genutzt werden, um die Mitglieder zeitnah zu informieren. Als weiterer möglicher Termin ist der 18.11. angedacht- möglicherweise kann eine MV aber auch erst im Dezember abschließend über einen Vertrag beschließen, sofern er denn zu Stande kommt.

Weiteres dazu im Brief der VorstandssprecherInnen/ über die Verhandlungen, der der postalischen Aussendung beiliegt und bereits per Mail an die Mitglieder verschickt wurde.

### **Landtagswahl in NRW vorbereiten**

Vor diesem Hintergrund werden in sieben Monaten die Landtagswahlen in NRW stattfinden. Hier wird es zu einer deutlichen Polarisierung zwischen schwarz-gelb und rot-grün kommen. Schwarz-gelb abwählen wird eine dominierende Devise der Opposition sein. Unsere Hauptfrage auf Landesebene ist die einer tragfähigen Machtoption als Alternative.

Für diese Wahl müssen wir uns mit Ausnahme einiger weniger Wahlkreise deutlicher als bisher auf eine Zweitstimmenkampagne für GRÜNE vorbereiten. Wir haben zwar keine Erststimmen für unsere Direktkandidatinnen zu verschenken, aber wir müssen den WählerInnen deutlicher als bisher von vornherein klarmachen, dass für uns die Zweitstimme entscheidend ist, damit GRÜNE über unsere Landesliste in den Landtag kommen. GRÜNE müssen WählerInnen zur taktischen Stimmabgabe anstiften, damit schwarz-gelb auf dieser ebene keinen Vorteil hat.

### **LandtagskandidatInnen gesucht**

Wir haben in Essen vier Wahlkreise zu besetzen:

Landtagswahlkreis 65 Essen I (Nord) umfasst die Stadtbezirke IV (Borbeck) und V (Altenessen) sowie Mülheim-Winkhausen. Walter Wandtke ist an einer Kandidatur interessiert - seitens der Mülheimer GRÜNEN gibt es wahrscheinlich keine KandidatIn.

Landtagswahlkreis 66 Essen II (Nordost) umfasst die Stadtbezirke VI(Katernberg..) und VII (Steele/Kray). Hier möchte Samir Fetic kandidieren.

Landtagswahlkreis 67 Essen II (Mitte-West) umfasst die Stadtbezirke I (Stadtmitte) und III (Essen-West) bisher keine Interessentin bekannt.

Landtagswahlkreis 68 Essen II (Süd) umfasst die Stadtbezirke II (Rüttenscheid), VIII (Ruhrhalbinsel) und IX (Werden). Hier wollen Mehrdad Mostofizadeh und ggf. Eva Bednarek kandidieren.

Wie benötigen insgesamt vier KandidatInnen. Mehrdad Mostofizadeh und Eva Bednarek hatten auf der letzten MV ihr Interesse bekundet, zu kandidieren. Mehrdad bekam bereits das Votum des Kreisverbandes für eine Kandidatur auf der Landesliste der GRÜNEN NRW. Mehrdad

Mostofizadeh hat dafür auch die Unterstützung der Ruhrgebietsgrünen (Bezirksverband) und damit weiteren Rückenwind bekommen.

Nach Möglichkeit sollten es insgesamt zwei Männer und zwei Frauen sein. In der Zwischenzeit haben auch Walter Wandtke und Samir Fetic ihre Bereitschaft zur Kandidatur bekundet.

### **Neuer Vorstand - neue Möglichkeiten**

Für die Neuwahl des Vorstands zum Jahresende suchen wir ebenfalls Interessenten für die Ämter der SprecherInnen, der Schatzmeisterin bzw. des Schatzmeisters und die Plätze der BeisitzerInnen. Wer sich jetzt interessiert, sollte frühzeitig die Möglichkeit der Hospitation bei Vorstandssitzungen wahrnehmen. Den jetzigen Vorstand verlassen wird definitiv Julia Kahle-Hausmann (Sprecherin) wg. ihres Ratsmandats. Derzeit ist noch unklar, wann wir die Vorstandsneuwahl ansetzen. Im Vorstand selbst hat das Projekt Verhandlungen in Sachen Ratsmehrheit Priorität vor einer Neuwahl. Falls wir nicht im Dezember eine MV ansetzen, könnte es auch sein, dass die Neuwahl auch ins Neue Jahr verschoben wird. Darüber soll und kann aber auch auf der MV geredet werden.

***PS: Das KV Büro ist im Zeitraum vom 21.11. bis zum 11.11. nur stundenweise besetzt. Dort ist dann Walter Wandtke zu erreichen. Der Geschäftsführer Joachim Drell macht Urlaub.***

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Drell